Amtsblatt der Gemeinde Wutha-Farnroda

29. Jahrgang | Nr. 6 | 24. Juni 2022



Aus dem Inhalt:

- In de Musbich war was luers 825 Jahre Mosbach
- 90 Jahre Rassegeflügelzuchtverein Mosbach

Gemeindeverwaltung Wutha-Farnroda

Eisenacher Str. 49 • 99848 Wutha-Farnroda Tel.: 036921 915-0 • Fax: 036921 915-40

E-Mail: info@wutha-farnroda.de Internet: www.wutha-farnroda.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Jörg Schlothauer 915-115 (zu den Sprechstunden der Gemeindeverwaltung, nach Absprache)

Vertretung 1. Beigeordnete, Ulrike Jary

2. Beigeordneter, Christian Schallenberg

Telefonische Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr	
Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr	13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr	
Donnerstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr	13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr	

Rufnummern der Gemeindeverwaltung 036921 /		
Calan Diamana data a	Frau Liebetrau	915-115
Sekr. Bürgermeister	Frau Frick	915-100
Bürgerbüro	Frau Renner	915-210
Bürgerbüro	Frau Schößler	915-260
Kita-Angelegenheiten	Frau Mark 915-122	
Comeindakasas	Herr Kronast	915-133
Gemeindekasse	Frau Tännert	915-134
Steuern/Abgaben	Frau Zöphel	915-131
Soziales	Frau Scheid	915-212
Sicherheit/Ordnung	Frau Jäger	915-232
_	Herr Ertmann	915-230
Museum	Herr Hersmann	27 97 21
Objektverwaltung	Herr Kramer	915-226
Tiefbau	Herr Reißig	915-225
Liegenschaften/Beiträge	Frau Kirstein	915-243
Bauhof	Herr Lange	915 310
Ortsbrandmeister	Herr Hedrich	01796/168 789
Stelly. Ortsbrandmeister	Herr Thiele	0176 / 61 48 77 87

Bibliothek – Ansprechpartner/Öffnungszeiten

Hauptstr. 7 in Farnroda

Frau Enke $$0174\,/\,34~87~42~1$$ dienstags u. donnerstags $$13.00~\rm{Uhr}$ bis $18.00~\rm{Uhr}$ nach vorheriger Terminvereinbarung

Öffnungszeiten Hörselbergmuseum

Hörseltalstraße 39, OT Schönau

Büro: 03 69 21/27 97 21 • Kasse: 03 69 21/2 78 52

Öffnungszeiten Mai - Oktober:

Donnerstag & Sonntag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Neue Wechselausstellung: Kleine Objekte – Große Geschichten

Schwimmbad – Kontakt / Öffnungszeiten

Am Grasrain 10, OT Mosbach je nach Wetterlage Dienstag - Sonntag (montags geschlossen) 91103 12.00 - 20.00 Uhr

Kindertagesstätten – Ansprechpartner		
Kiga "Bambino" Mölmen	3 01 93	
Frau K. Lux, Fliederweg 6		
Krippe "Bambino" Mölmen	3 01 92	
Fliederweg 6		
Anzius-Kindergarten in Farnroda	9 20 17	
Frau B. Schwarz, Hauptstr. 5		
Kiga "Mosbacher Waldspatzen" in Mosbach	9 11 48	
Frau Y. Schruttke, Theo-Neubauer-Str. 66		
Kiga "Hörseltalzwerge" in Schönau	9 09 94	
Frau I. Niebling, Hörseltalstr. 41		

Kleiderkammer – Kontakt/Öffnungszeiten

Fliederweg 6 (Gebäude der KITA)

Dienstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr (Nur Ausgabe!) Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr (Nur Annahme!) Zusätzliche Terminvereinbarungen zur Annahme möglich bei der Gemeindeverwaltung, Frau Scheid, Tel: 03 69 21/91 52 12

Nachbarschaftstreff

Ringstraße 20, Wutha-Farnroda

<u>Offener Treff:</u>

Dienstag 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr; Mittwoch 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr; Donnerstag 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Standesamt Ruhla – Kontakt/Öffnungszeiten

Gemeinsames Standesamt Ruhla/Seebach/Wutha-Farnroda

Am Park 18 in Ruhla OT Thal
Dienstag, Donnerstag u. Freitag
Dienstag
Donnerstag
Donnerst

Ortsteilbürgermeister – Anschrift/Rufnummer

OT Mosbach, Theo-Neubauer-Str. 196 B
Enrico Gruhl 36 92 63
OT Schönau, Mühlgasse 53
Christian Schallenberg 31 83 24
OT Kahlenberg, Auf der Hutweide 15
Bernd Kluge 93610

Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten anderer Behörden/Einrichtungen

Polizei-Notruf 110 Polizeiinspektion Eisenach 03691/2610 KoBB Frau Szillat, Ringstraße 20 036921/93500
Sprechzeiten
dienstags
donnerstags
Feuerwehr und Notarzt
· ·
St. Georg-Klinikum,
Mühlhäuser Str. 94 - 95, 99817 Eisenach
19.00 Uhr bis 07.00 Uhr
bei lebensbedrohlichen Zuständen
Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(MVZ Klinikum Bad Salzungen)
Ringstraße 20
• Nervenheilkunde
• HNO
• Orthopädie
Zahnärztenotdienst 116 117
am Wochenende u. an Feiertagen
Abfallwirtschaftszweckverband
Andreasstraße 11, 36433 Bad Salzungen
Anmeldung / Ummeldung / Abmeldungen
Abfallberatung
Deponien und Wertstoffhöfe

iten underer benorden/Linnentongen
Trink- u. Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal (TAVEE)
Am Frankenstein 1,
99817 Eisenach (Stedtfeld)
Gewässerunterhaltungsverband (GUV) Hörsel/ Nesse
Ortsstraße 10, 99887 Georgenthal
OT Schönau v.d.Walde
Havariedienste
Ohra Energie GmbH
TAVEE Trink- u. AbwasserVerband 0170 7 88 80 27
Thüringer Energie AG
Deutsche Telekom
Tierheim Eisenach (Am Trenkelhof)
Landratsamt Wartburgkreis
Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen
Außenstelle in Eisenach, Ernst-Thälmann-Str. 72
• Gesundheitsamt
• Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 03695 / 617-301
• Kfz-Zulassungsstelle
• Führerscheinstelle
Jobcenter Wartburgkreis
Ernst-Thälmann-Str. 86, 99817 Eisenach
Agentur für Arbeit Eisenach
Ernst-Thälmann-Str. 84, 99817 Eisenach
(Arbeitnehmer) 0800 4 5555-00

(Arbeitgeber) 0800 4 5555-20

AKTUELLES

In de Musbich war was luers - 825 Jahre Mosbach

Bunt geschmückt und festlich herausgeputzt präsentierte sich Mosbach den zahlreichen Gästen, die zum Festwochenende anlässlich der 825. Jahrfeier vom 20. bis 22 Mai ins Dorf kamen. Bereits am Donnerstag ging es mit einer Lesung in der Kirche los. Sandra Blume trug Gedichte und Geschichten vor, die von Mosbach und der umgebenden Landschaft erzählten. Begleitet wurde die Lesung nicht nur musikalisch mit Klarinette und Gitarre, sondern auch vom Donnergrollen des nahenden Unwetters. Dieses sorgte auch am Freitag dafür, dass die Eröffnung des Festes und der "Tanz unter den Linden" in die Triftberghalle verlegt wurden. Das tat der Stimmung aber keinen Abbruch, sorgte die Live-Musik von Schallloch doch für gute Unterhaltung. Zuvor wurde das Festwochenende offiziell mit dem ersten Auftritt des "Mosbacher Orchesters", Festreden vom Bürgermeister der Gemeinde Wutha-Farnroda Jörg Schlothauer und Ortsbürgermeister Enrico Gruhl sowie dem Auftritt des "Schönauer Männerchors" eröffnet.

Der Höhepunkt des Festwochenendes war zweifelsohne der Festumzug durch Mosbach am Samstagnachmittag. Ca. 30 Fahrzeuge und Laufgruppen mit insgesamt über 300 Teilnehmern reihten sich am Dorfende auf, bevor sie sich im Takt des Spielmannszuges aus Bad Langensalza und der Stregdaer Musikanten in Bewegung setzten. Angeführt wurde der Festumzug vom Bürgermeister Jörg Schlothauer sowie vom Mosbacher Ortsbürgermeister Enrico Gruhl. Dahinter präsentierten sich die 8 Vereine des Ortes, die Kirchgemeinde, die als Waldspatzen verkleideten Kindergartenkinder, "Die schönen Unbekannten", verschiedene ortsansässige Unternehmen, die Schlepperfreunde Mosbach und weitere Themenwagen. An den "Drei Linden" wurden die wartenden Zuschauer mit Grillspezialitäten vom fahrenden Rost versorgt. Der Landrat, Herr Krebs, sprach feierliche Worte zum Ortsjubiläum.

Im Anschluss an den Umzug fand ein buntes Treiben um die Triftberghalle mit Händlern und einem Hausflohmarkt statt. Die Schönauer Backfrauen verköstigten die Gäste mit leckerem selbstgebackenen Kuchen und Kaffee, während die Stregdaer Musikanten für Stimmung in der Triftberghalle sorgten. Abends heizte "Rhönfieber" die gut gefüllte Halle ein.

Der Sonntag begann mit dem Festgottesdienst in der voll besetzten Mosbacher Kirche. Die Predigt hielt Superintendent Fuchs. Umrahmt wurde der Gottesdienst durch den Posaunenchor der Partnerkirchgemeinde aus Mosbach-Feuchtwangen. Stimmungsvolle Blasmusik gab es zum zünftigen Frühschoppen in der Triftberghalle mit den Finsterberger Blasmusikanten.

Zum Familiennachmittag präsentierten sich die 8 Vereine Mosbachs und die Kirchgemeinde. Fahrten mit Rallye-Autos, Kinderschminken und Bastelangebote erfreuten die Kinder. Eine Ausstellung im Pfarrhaus fand großen Zuspruch. Begleitet wurde der Familiennachmittag vom Wartburg-Radio. In der 2,5-stündigen Live-Sendung stellten sich alle Mosbacher Vereine sowie die Kirchgemeinde vor und es wurde die Geschichte des Dorfes erzählt. Die Mosbacher Mundart wurde von Siegfried Möller vorgetragen. Neben den vielen Aktivitäten traten die Trachtentanzgruppe Mosbach sowie die befreundeten Gruppen aus Brotterode und Ruhla auf und erfreuten uns mit einem bunten Programm.

Während der Eröffnung des Familiennachmittages wurden zudem die drei Gewinner des Häuserschmuck-Wettbewerbes gekürt. Die Preise wurden von der Firma Gabriel Reisen zur Verfügung gestellt. Ausgezeichnet wurden Familie Braun, Familie Bauer sowie Familie Max Bruder & Carolin Neuland. Wir möchten uns bei den vielen Mosbachern bedanken, die unserem Aufruf zum Häuserschmuck-Wettbewerb gefolgt sind. Dadurch erstrahlte Mosbach zum Festwochenende in einem ganz besonderen Glanz.

Die Organisatoren der 825-Jahrfeier möchten sich auf diesem Wege bei allen bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Jessica Gorf Mitglied im Festkomitee der 825-Jahrfeier Mosbach



Auftritt Tanzgruppe Heimatverein



Festgottesdienst



Hausschmuck



Lesung am Donnerstag



Tanz am Freitag



Festumzug

Radiointerview

Das Festkomitee der 825-Jahrfeier Mosbach beim MDR-Morgenhahn

In der Woche vor der 825-Jahrfeier traten die Mosbacher Vereine gemeinsam als Morgenhahn-Team im MDR-Radio Thüringen an. Täglich trafen sich Vertreter der einzelnen Vereine im Feuerwehrhaus, um sich den Fragen vom Moderator Johannes zu stellen und so täglich 100 Euro für Mosbach zu gewinnen.

Nachdem Montag die knifflige Frage zur Geschichte Mosbachs korrekt beantwortet wurde, mussten wir uns am Dienstag bei der Sportfrage geschlagen geben. Zum Glück war unsere Naturexpertin anwesend, die uns am Mittwoch mit ihrem Wissen zum Thema Apfelblütenstecher den Sieg bescherte.

Am Donnerstag konnte der Kirmesverein mit der aktuellen Frage die nächsten 100 Euro für die Teamkasse erspielen. Freitag besuchte uns der MDR direkt vor Ort und sendete live von der Triftberghalle. Nun ging es aufs Ganze, galt es doch, die 100 Euro vom Dienstag sowie die 100 Euro vom Freitag zu sichern. Die Rechenaufgabe "Wann feiert Mosbach denn 900 Jahre?" konnte glücklicherweise von den anwesenden Mitratern schnell im Kopf ausgerechnet werden. Die Antwort 2097 brachte uns nicht nur den Sieg, sondern auch 500 Euro für unsere Fest-Kasse ein.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die vor Ort oder live vorm Radio mitgerätselt haben. Die Urkunde über unsere Teilnahme als Morgenhahn-Team wird einen Ehrenplatz in Mosbach bekommen.



Jessica Gorf

Mitglied im Festkomitee der 825-Jahrfeier Mosbach



"Hurra, Hurra", der Kindertag ist da!

Bei herrlichstem Sonnenschein feierte das AWO Kinder- und Jugendhaus in Wutha-Farnroda pünktlich zum 1. Juni mit den Kindern und Jugendlichen aus dem Wohngebiet einen ausgelassenen Kindertag. Viele Kinder und Jugendliche kamen vorbei und verbrachten mit uns diesen besonderen Tag. Die Pädagogen ließen sich für ihre Besucher etwas einfallen und so war für jeden etwas dabei. Die einen konnten an einer spannenden Schatzsuche in der näheren Umgebung teilnehmen, während andere sich lieber an einem Fußballturnier beteiligten. Parallel gab es Kinderschminken, einen Rollerparcours und das Angebot, Stressbälle zu basteln. Nicht fehlen durften natürlich leckere Snacks, welche von allen gerne verzehrt wurden. Alle hatten einen sehr schönen Nachmittag mit viel Austausch, netten Gesprächen und neuen Freundschaften. Unsere neuen ukrainischen Freunde haben sich auch sehr wohl gefühlt und konnten trotz der Sprachbarrierre überall teilnehmen. Wir freuen uns auf den Sommer und weitere spannende Projekte, Ausflüge und Aktionen.



VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungsplan Juli 2022

Datum, Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung	Veranstalter
03.07.2022, 13.00 Uhr - 18.00 Uhr	Festwiese Deubach	Sängerfest mit Chören des Kreischorverbandes	Männerchor Schönau 1882 e.V.
09.07.2022, 14.00 Uhr - 17.00 Uhr	Schönau, Dorfplatz	Schönauer Kinder-Boule	Förderverein Boule in Schönau e.V.
12.07.2022, 14.00 Uhr	Gaststätte "Frische Quelle"	Kaffeenachmittag der Senioren Mosbach	Seniorenortsgruppe Mosbach
12.07.2022, 18.00 Uhr - 22.00 Uhr	Hörselberghalle Ruhlaer Str. 41, Wutha-Farnroda	Sommerfest des Volleyball-Clubs Hörselberg e.V. (vereinsintern)	Volleyball Club Hörselberg e.V.
19.07.2022, 14.00 - 16.00 Uhr	Nachbarschaftstreff "Hallo Nachbar", Ringstr. 20	Seniorennachmittag: "Kaffee, Kuchen und Unterhaltung"	Netzwerk "Miteinander-Fürein- ander"

Tatütata – die Feuerwehr Mosbach öffnet ihre Tore

Am Samstag, den 09.07.2022, laden die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Mosbach alle Gäste zum Tag der offenen Tore in und um das Feuerwehrgerätehaus Mosbach (Theo-Neubauer-Str. 25 a) ein. Ab 15.00 Uhr stellt sich die Feuerwehr mit ihren Fahrzeugen und der Jugendfeuerwehr vor. Es erwarten euch Spiel und Spaß für Groß und Klein. Für

das leibliche Wohl ist mit Grillspezialitäten, Pommes, Kaffee, Kuchen, Klosterbier und kühlen Getränken gesorgt. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Die Freiwillige Feuerwehr Mosbach e.V.









VEREINE

90 Jahre Rassegeflügelzuchtverein Mosbach e.V.

Bereits am 10.03.2022 beging der RGZV Mosbach sein 90-jähriges Jubiläum.

Durch Corona ausgebremst, konnten die Mosbacher Züchter ihr Jubiläum nun endlich auch feiern.

Am 04.06.2022 fand die Festveranstaltung in der Gaststätte am Waldbad in Mosbach im würdigen Rahmen statt. Mit einer Bilderpräsentation wurde an die Höhepunkte des Vereinslebens mit zahlreichen Ausstellungen und die handelnden Personen erinnert.

Der Vereinsvorsitzende Marco Hunstock konnte zahlreiche Gäste begrüßen.

Unter diesen waren der Kreisvorsitzende Eric Grun, eine Vertreterin des Landesverbandes, Ortsteilbürgermeister Enrico Gruhl, benachbarte Zuchtvereine sowie Vertreter von Mosbacher Vereinen. Dabei wurden auch zahlreiche Gastgeschenke an die Mosbacher Zuchtfreunde überreicht.

Nach einem gemeinsamen Abendessen blieb den Zuchtfreunden aus nah und fern noch genügend Gelegenheit, um Erfahrungen auszutauschen oder den ein oder anderen Tipp mit nach Hause zu nehmen.



An dieser Stelle ein großes Dankeschön für die bisher geleistete Vereinsarbeit und die gelungene Festveranstaltung. Für die Zukunft maximale Zuchterfolge!

Jörg Schlothauer Bürgermeister

Der SV Petkus bietet in der Triftberghalle funktionelle Gymnastik an

Seit 14. Juni 2022 neues Angebot des SV Petkus Wutha-Farnroda e.V.

Doreen Zapf (46), Mosbacherin, startet im SV Petkus zum sportlichen Ausgleich neben Bürotätigkeit und im Einklang mit Familie und Job. Doreen bringt 8 Jahre Erfahrung als "Rückencoach", mit wöchentlichem einstündigen Rückentraining, bisher im Kollegenkreis, mit. Ihre Motivation und ihr Engagement fasst sie so zusammen: "Ich möchte in diese Gruppe alle einladen, denen allein die Motivation zum Sport fehlt, die sich nicht an ein Fitnesscenter binden wollen oder können und die Sport mit einer persönlichen Begegnung und hoffentlich auch Geselligkeit (natürlich erst nach der Übungsstunde) verbinden wollen."

Die Ausbildung zum Übungsleiter C Breitensport wird Anfang Juli 2022 abgeschlossen.

Eckdaten:

Wo: Mosbacher Triftberghalle Wann: wöchentlich 60 Minuten

Was: funktionelle Gymnastik für Erwachsene

(Kräftigung, Stabilisation, Mobilisation, Dehnung der

Muskulatur)

Beginn: dienstags, 17:30 bis 19.00 Uhr

Mitzubringen sind erst einmal nur Hallenturnschuhe, ein Hand-

tuch und etwas zu trinken.

Bis hoffentlich bald in der Triftberghalle.

Doreen Zapf



Beginning-Team vom 14.06.2022

Heimatfest zum 25-jährigen Bestehen der Schönauer Backfrauen



Immer wieder staunen Gäste in Schönau über das doch relativ kleine, aber feine Hörselbergmuseum. Im Mai 2000 wurde es eröffnet. Einen Schwerpunkt der Ausstellungen bildet das Backhandwerk, was darauf zurückzuführen ist, dass ein Back- und Waschhaus zu den ehemaligen Pfarrhofnebengebäuden zählt. Als erster Sanierungsabschnitt des geplanten Museums konnte das Backhaus im Oktober 1997 fertiggestellt und mit einem kleinen Fest eingeweiht werden. Im Konzept des zukünftigen Museums stand die Frage im Raum: Soll das Backhaus zum Anschauen oder Backen genutzt werden? Gemeinsam mit Wilfried Lehmann und Lutz Baumbach arbeitete ich drei Jahre am Museumsprojekt von der ersten Bestandsaufnahme der baulichen Substanz der über dreihundert Jahre alten Fachwerkgebäude bis zur Einrichtung der Räumlichkeiten nach notwendiger Sanierung. Mit meiner Entscheidung zum Backen habe ich die Weichen für die Schönauer Backfrauen gestellt. Und nun sind schon 25 Jahre vergangen und das Backen mit dem rund 150 Jahre alten Lehmbackofen macht immer noch Spaß!

Heimatfest mit Trachtenfreunden & Tag des Brauchs 2022 am 24. Juli in Schönau

Wie Sie schon auf der Titelseite lesen können, wird es ein buntes Programm auf dem Museumshof mit besonderen Höhepunkten geben. Mitglieder der Thüringer Trachtenfamilie werden tanzen und singen oder ihre regionalen Trachten vorstellen und Mundart reden, der Original-Wintersteiner sorgt für gute Stimmung und ein Hofmarkt mit Handwerk und regionalen Anbietern rundet das Angebot ab. Die Schönauer Backfrauen sind fast 10 Jahre Mitglied im Thüringer Landestrachtenverband, der rund 80 Vereine zählt. Das Museum wird geöffnet sein und auch die Kirche, welche in diesem Jahr 333 Jahre alt wird, steht offen. Neben "25 Jahre Backfrauen" wird das 70-jährige Jubiläum der Frauen des Kirchenchores mit einem Festkonzert den Abschluss des Tages bilden. Für jeden dürfte etwas dabei sein!

Kuchenland Thüringen ... hier schmeck's

Die fleißigen Backfrauen werden natürlich wieder viele leckere Blech- und Rahmkuchen und auch Herzhaftes frisch aus dem Lehmbackofen anbieten. Über mehrere Tage wird der Backofen angeheizt und es gibt viel Arbeit, denn alles wird frisch zubereitet. Ordentlicher Blechkuchen gehört genauso zu Thüringen, wie die Bratwurst! Der Schönauer Feuerwehrverein sorgt für Getränke und auch der Kirmesverein unterstützt die Backfrauen. Machen Sie am 24. Juli eine Wanderung zum Hörselbergmuseum, denn die Parkmöglichkeiten sind begrenzt. Wir freuen uns auf IHREN Besuch.

Christina Reißig, 1. Backfrau

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

WISSENSWERTES

GASTSTÄTTEN

An gesetzlichen Feiertagen individuelle Öffnungszeiten

Angaben ohne Gewähr

		Wutha
•	Rehhofstübe	hen Tel.: 03 69 21 - 96 45 9
	Mo - Die & Fr	
	Mi - Do	
	Sa - So	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
•	Gaststätte Ro	omance Tel.: 03 69 21 - 92 65 2
	Die	Ruhetag
	Mi - Fr	ab 16.00 Uhr
	Sa - Mo.	ab 15.00 Uhr
•		Tel.: 03 69 21 - 96 24 9
	Di - Sa	16.00 - 23.00 Uhr
	So	12.00 - 14.00 Uhr & 16.00 - 22.00 Uhr
		Farnroda
•		Tel.: 03 69 21 - 26 99 48
		14.00 - 18.00 Uhr
	0 "	Spätstück" außerhalb dieser Zeiten
•		Tel.: 03 69 21 - 96 39 6
	Mi - Do	
	Fr - So	ab 11.00 Uhr
7,65		Schönau
	Mühlencafé	Tel.: 03 69 21 - 93 96 3
_	municillare.	

Mosbach			
• Gasthaus am Waldbad Tel.: 03 69 21 - 91 18 6			
Mai - Sept.:			
Mi - Fr 11.30 - 14.00 Uhr & ab 18.00 Uhr			
Sa - So ab 11.30 Uhr			
Okt April:			
Fr ab 18.00 Uhr			
Sa 11.30 - 14.00 Uhr & ab 18.00 Uhr			
So ab 11.30 Uhr durchgehend geöffnet			
• Landgasthof Frische Quelle Tel.: 03 69 21 - 91 14 1			
nur auf Bestellung & Pension			
Z ANGS -			

	Kamenberg		
•	Zapfengrund		Tel.: 03 69 21 - 96 40 4
			Mobil: 0172 36 36 805
	Mo - So	11.00 - 21.00 Uhr	
	Mi	Ruhetag	
•	Großer Hörse	lberg	Tel.: 03 62 2 - 90 73 20
	Fr - So	11.00 - 18.00 Uhr	
	The same of the sa		

Hinweise des Herausgebers

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
07/2022	19.07.2022	29.07.2022
08/2022	16.08.2022	26.08.2022

14.00 - 18.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Bitte beachten Sie für die Abgabe Ihrer Beiträge den verbindlichen Redaktionsschluss.

Wohin sende ich meine Beiträge?

Do - Sa

So

hoerselzeitung@wutha-farnroda.de

Was muss ich bei meinem Beitrag beachten?

- Textbeiträge digital im Word-Format per E-Mail einsenden
- nach Möglichkeit keine PDF-Formate verwenden
- Bilder können als JPEG-Format einzeln oder in den Beitrag eingebunden versandt werden
- Name des Fotografen und gewünschte Bildunterschrift angeben
- Name des Autors oder Institution angeben

Richtlinien des Herausgebers

- die Veröffentlichung der Bild- und Textbeiträge erfolgt unentgeltlich
- der Herausgeber behält sich das Recht vor, Beiträge zu kürzen
- der Herausgeber erteilt keine Garantie zum Erscheinen Ihres Beitrages

Sie erhalten keine Hörselzeitung im Briefkasten?

Ihre Reklamation wird, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, telefonisch unter

Tel.: 03677 205031 oder

per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

entgegen genommen.

MUSEUM

Mikroabenteuer mit einem Schweden: Die Rückkehr der Natur

Am 6. Januar 2010 drehten die ersten Autos auf der neuen Autobahnstrecke. Das war der Beginn der Rückkehr der Natur. Seitdem zieht die Natur wieder in den Bereich der alten Autobahn ein. Es ist wirklich faszinierend zu sehen, wie die Natur die alte Autobahn komplett übernommen hat.

Mein Tipp diesmal ist eine Wanderung entlang der alten Autobahn. Wenn Sie das Ganze zu Fuß gehen möchten, ist sie fast 8 km lang. Sie können entweder in Wutha-Farnroda oder in Sättelstädt starten. Für eine kürzere Wanderung können Sie nach Schönau aufbrechen und mit der Bahn zurück zum Ausgangspunkt fahren.



Ehemalige Autobahn A4 bei Jesusbrünnlein mit Blick nach Osten.



Ehemalige Autobahn A4 bei Sättelstädt mit Blick nach Westen.



Ehemalige Autobahn A4 bei Sättelstädt mit Blick nach Osten.

KINDERTAGESSTÄTTEN-

Hurra, Hurra wir fahren mit dem Bus – Kindertagsausflug in das Wildkatzendorf Hütscheroda

Am 01. Juni 2022, genau am Kindertag, regnete es am Morgen in Strömen. Alle, besonders die Erwachsenen, waren ganz enttäuscht und schauten regelmäßig zum Himmel. Sollte unser schöner Ausflug ins Wasser fallen? Nach ein paar bangen Stunden klarte sich, pünktlich vor der Abfahrt mit dem Bus, der Himmel auf und die Sonne kam zum Vorschein. Was für ein Glück! Alle waren schon ganz aufgeregt. Nun konnte unsere Busfahrt ins Wildkatzendorf Hütscheroda starten. Herr Schieck, von der Firma Reise Schieck, holte uns direkt vor dem Kindergarten ab. Gut angeschnallt starteten wir unsere Fahrt mit dem Lied "Die Räder vom Bus drehen sich rund herum". Nun ging es für uns Hörseltalzwerge auf große Fahrt in den Hainich.

Im Wildkatzendorf angekommen, wartete schon eine Mitarbeiterin vom Nationalpark auf uns. Sie erklärte und zeigte uns im Informationszentrum interessante Sachen zur Wildkatze. Jedes Kind bekam einen Stempel mit einer Wildkatzenpfote auf die Hand. Diese Tatze war gleichzeitig auch der Wegweiser auf der Straße, die zum Wildkatzendorf führte. So konnte nichts schiefgehen und wir kamen gut im Wildkatzendorf an. Dort empfing uns eine Rangerin mit einem tollen Hut. Sie nahm uns mit ins Gehege und erzählte uns über das Leben der Wildkatze. Sie lockte die Wildkatze mit Futter an und tatsächlich sahen wir die sonst scheuen Tiere aus der Nähe. Sie waren doch viel größer als die Katzen bei uns zu Hause. Wir gingen weiter bis zum Gehege der Luchse, die sich aber vor uns versteckten. Nur wer ganz genau hinsah, konnte in der Ferne einen Kopf sehen.

Während es sich die jüngsten Kinder von uns auf dem kleinen Spielplatz neben dem Wildkatzendorf gemütlich machten, ging es für die größeren von uns weiter in den Wald hinein. Die Rangerin zeigte uns den Wildkatzenschleichpfad, sie erzählte und zeigte uns dort noch so einiges Interessantes. Den tollen Kletterpfad mitten im Wald fanden wir richtig gut. Nach dem wir eine Weile dort gespielt hatten, machten wir uns wieder auf den Weg zurück zu den anderen Kindern, die neben dem Wildkatzendorf auf uns warteten. Die Mitarbeiterinnen vom Wildkatzendorf hatten schon Würstchen und Brötchen für uns bereitgestellt. Dann gab es noch den von uns mitgebrachten Obstsnack zum Nachtisch. Natürlich durfte auch mal genascht werden zwischendurch. Als wir fertig waren, spielten wir noch etwas, bevor es für uns größeren Kinder zurück zum Informationszentrum ging, um dort den Film: "Paula und die wilden Tiere - Wildkatzen" zu sehen.

Die jüngsten Kinder machten sich in der Zwischenzeit mit ihren Erziehern auf den Weg zu einer kleinen "Dschungeltour" durch den Wald.

Nach einem erlebnisreichen und wirklich richtig schönen Tag für alle ging es dann wieder mit dem Bus zurück in den Kindergarten.

Wir bedanken uns bei den Mitarbeitern im Wildkatzendorf, bei Jessika Schöberls Mann Marcus für den Transport unseres Bollerwagens mit allem Wichtigen, was wir so brauchten, und ganz besonders bei Herrn Schieck für die tolle Busfahrt, die er uns sogar sponserte.

Die kleinen und großen Hörseltalzwerge aus dem Kindergarten Schönau









"Schnelle Bäcker" aus der Kita Bambino – ein Ausflug in die Backstube der "Bäckerei Schnell"

Wir Kinder der großen Tigergruppe der Kita Bambino aus Wutha-Farnroda durften am 03. Juni 2022 im Rahmen unseres Projektes "Wo kommt unser Essen her?" hinter die Kulissen der "Bäckerei Schnell" schauen, um einen Einblick in das traditionelle Handwerk des Bäckers zu bekommen.

Nachdem wir herzlichst vom Bäcker Herrn Brust in Empfang genommen wurden, bekamen wir in der Backstube zunächst ein leckeres Stück Kuchen zur Stärkung. Der Bäcker Herr Anschütz erklärte uns, wie Brot und Brötchen hergestellt werden und beantwortete unsere vielen Fragen. Anschließend bekamen wir einen Rundgang durch die Backstube, bei der wir viele große Maschinen entdeckten, welche zur Herstellung der Backwaren verwendet werden. Dabei konnte endlich das Geheimnis gelüftet werden, wie die Marmelade in den Pfannkuchen kommt.

In einem weiteren Raum hatten die beiden Bäcker eine Überraschung vorbereitet. Es lag Teig für Plätzchen bereit. Dort konnten wir selber aktiv werden und mit den verschiedenen Formen unsere eigenen Plätzchen ausstechen. Anschließend wurden sie von uns mit bunten Streuseln verziert. Während der Wartezeit des Backens holten wir mit einem langen Holzschieber die fertigen Brote aus den riesigen Öfen heraus. Dabei mussten viele Kinder mit anfassen.

Zum Abschluss des Vormittags bekamen wir zwei riesige Tortenschachteln, gefüllt mit unseren leckeren Plätzchen, zum Mit-

Es war für alle ein spannender und lehrreicher Vormittag. Auch wenn ein Bäcker nachts arbeiten muss, möchten nun viele von uns Kindern später einmal Bäcker werden.

Die Kinder und Erzieherinnen der Tigergruppe bedanken sich noch einmal herzlichst bei dem Team der "Bäckerei Schnell" für die liebevolle Unterstützung mit so viel Engagement.







Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Wutha-Farnroda

Amtsblatt der Gemeinde Wutha-Farnroda Herausgeber: Gemeinde Wutha-Farnroda, Eisenacher Str. 49, 99848 Wutha-Farnroda, E-Mail: info@wutha-farnroda.de · Internet: www.wutha-farnroda.de · Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 Verantwortlich für amtlichen Teil: Bürgermeister Jörg Schlothauer, Gemeinde Wutha-Farnroda, Eisenacher Str. 49 in 99848 Wutha-Farnroda, Tel.: 036921/ 915-0 · Fax: 036921/ 915-40, E-Mail: hoerselzeitung@wutha-farnroda.de Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau Verantwortlich für den Anzeignenverkauf: Stefanie Rarth ergeichber unter Tel.: 0.157, 80668356 F-Mail: s barthe den Anzeigenverkauf: Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356. E-Mail: s.barth@ den Anzeigenverkauf: Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farb-

abweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbarüb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Verlagsleiter: Mirko Reise Erscheinungsweise: In der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 e (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag abonnieren. Über Termin, Rahmen und Umfang der Veröffentlichungen entscheidet der Herausgeber. Texte und Bilder, wenn möglich in digitaler Form einreichen. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Rückgabe der eingereichten Unterlagen und Datenträger nicht mög-lich ist. Der Abdruck sämtlicher Bild- u. Textbeiträge erfolgt für die Zwecke des Herausgebers ausnahmslos unentgeltlich.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Kidsseite ThEKiZ





Seit Anfang des Jahres 2022 befinden sich die Kindertagesstätten der Gemeinde Wutha-Farnroda auf dem Weg zu einem Thüringer Ettern-Kind-Zentrum! Das neu angebrachte ThEKiZ-Schild zeigt unser Vorhaben für die Zukunft. Hier befindet sich das Büro der ThEKiZ-Koordinatorin Petra Fischer.

Wir freuen uns, dass die Hörseltalzwerge in Schönau, die Mosbacher Waldspatzen, der Bertold-Anzius-Kindergarten und der Kindergarten Bambino sich zu einer ThEKiZ-Familie zusammengeschlossen haben.

Familien können sich gerne mit Anregungen, Fragen und Wünschen an Frau Fischer wenden.

Ein ThEKiZ bietet an:

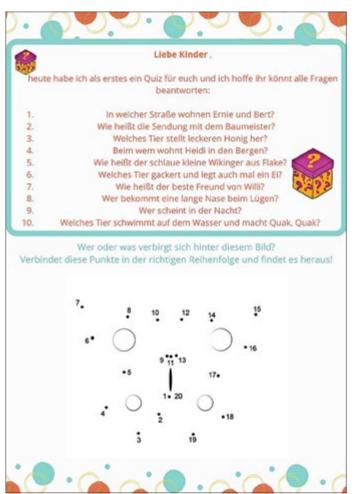
- Eltern zu stärken
- eine Schnittstelle zur Begegnung, Beratung, Bildung und Begleitung von Familien zu sein
- die bereits vorhandenen Strukturen der Gemeinde zu vernetzen

Kontakt: Petra Fischer

Telefonnummer: 0157/85 00 39 31 oder per

E-Mail: thekizbambino@gmx.de







SENIOREN-

Senioren Mosbach

Am Dienstag, d. 12.07.2022, findet ab 14.00 Uhr unser nächster Kaffeenachmittag in der Gaststätte "Frische Quelle" statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind hierzu herzlich eingeladen.

gez. Deubner Seniorenortsgruppe Mosbach



Sommerfest der Seniorinnen und Senioren der Ortsteile Schönau/Deubach und Kahlenberg



Aufgrund der angespannten Coronalage im Dezember vergangenen Jahres konnten wir unsere Weihnachtsfeier leider nicht wie geplant durchführen.

Nun möchten wir das gemütliche Beisammensein im Rahmen eines Sommerfestes im Mühlencafé, am 02. Juli 2022, ab 14.00 Uhr, nachholen.

Alle Seniorinnen und Senioren aus Schönau, Deubach und Kahlenberg sind recht herzlich zu Kaffee und Kuchen und anschließendem Abendessen mit leckeren Grillspezialitäten eingeladen. Wir bitten um rege Teilnahme.

Im Auftrag Irene Hähnel

KIRCHLICHE-NACHRICHTEN

Kirchgemeinden Wutha-Farnroda, Mosbach und Schönau-Kälberfeld

Monatslosung Juli 2021:

"Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott." (Psalm 42,3) /L)

Kirchengemeinde Wutha-Farnroda

Gottesdienste:

Sonntag, 3. Juli:

10.30 Uhr mit Taufe in Farnroda

Samstag, 10. Juli:

09.00 Uhr in Wutha,

10.30 Uhr in Farnroda

Sonntag, 17. Juli:

10.30 Uhr in Farnroda

Sonntag, 24. Juli:

10.30 Uhr in Farnroda

Sonntag, 31. Juli:

09.00 Uhr in Wutha mit Abendmahl,

10.30 Uhr in Farnroda mit Abendmahl

Friedensgebet in der Laurentiuskirche:

ieden Mittwoch 18.00 Uhr

Seniorenkreis:

Mittwoch, 6. Juli, 15.00 Uhr im Pfarrhaus

Gemeindenachmittag:

Mittwoch, 13. Juli, 15.00 Uhr in der Eisenacher Str. 43

Gottesdienst im Seniorenheim:

Mittwoch, 13. Juli, 10.00 Uhr

Bürozeiten: Donnerstag, 9.00 bis 12.00 Uhr

Bankverbindung:

VR-Bank Eisenach-Ronshausen eG

IBAN DE81 8206 4088 0006 6760 14, BIC GENODEF1ESA

Kirchengemeinde Mosbach

Gottesdienste: Samstag, 9. Juli: 14.00 Uhr mit Taufe

Samstag, 30. Juli:

17.00 Uhr mit Abendmahl

Friedensgebet in der Kirche:

jeden Dienstag, 18.00 Uhr

Gottesdienst im Seniorenheim:

Mittwoch, 13. Juli, 10.00 Uhr

Bankverbindung: DE62820640880006807500 BIC: GENODEF1ESA Volks- und Raiffeisenbank

Kirchengemeinde Schönau-Kälberfeld

Gottesdienste:

Sonntag, 18. Juli:

09.00 Uhr in Kälberfeld

10.30 Uhr in Schönau

Sonntag, 24. Juli:

18.00 Uhr in Schönau: Abendandacht und Festkonzert zum Heimatfest mit dem Schönauer Kirchenchor und den Wechmarer Mühlenpfeifern

Kirchenchor:

montags, von 18.00 - 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Kontakt: Frau G. Weiß, Tel.: 036921/31990

Zum Heimatfest und Tag des Brauchs sind Sie recht herzlich am Sonntag, den 24. Juli, am Schönauer Backhaus, eingeladen.

Von 14.00 - 18.00 Uhr gibt es ein Kulturprogramm mit Tracht, Tanz, Mundart, Brauchtum und Gesang auf dem Pfarrhof. Ab 18.00 Uhr laden wir zur Abendandacht in die Schönauer

Kirche mit einem Konzert der Wechmarer Mühlenpfeifer und dem Schönauer Kirchenchor ein.

Wir freuen uns, an diesem Tag die Jubiläen: 25 Jahre Schönauer Backfrauen, 70 Jahre Schönauer Kirchenchor und 333 Jahre Kirche Schönau, feiern zu können.

Bankverbindungen:

EKK Eisenach, BLZ 520 604 10, Konto 8010250 IBAN DE17 5206 0410 00080102 50, BIC GENODEF1EK1

-AMTLICHER-TEIL

GEMEINDLICHE-BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntgabe der geplanten Sitzungen des Gemeinderates und dessen Ausschüsse

Die Sitzungen des Gemeinderates, Hauptausschusses und Bauausschusses sowie der Ortschaftsräte sind öffentlich. Die geplanten Sitzungstermine können Sie auch unter www.wutha-farnroda.de einsehen.

Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzungen des Gemeinderates und der Ausschüsse werden in den folgenden Bekanntmachungskästen, die Sitzungen

des Ortschaftsrates in dem Bekanntmachungskasten des jeweiligen Ortsteiles amtlich bekannt gemacht.

- Hauptstraße 9-11, Farnroda, Saierhäuschen (Uhr)
- Eisenacher Straße 49, Wutha, vor dem Verwaltungsgebäude
- Ringstraße 20, Mölmen, vor dem Parkplatz am Gehweg
- Kreuzung Waldbadstraße Theo-Neubauer-Straße 45,

OT Mosbach,

- Hörseltalstraße, OT Schönau, Bushaltestelle vor dem Bahnhof Schönau
- Auf der Hutweide, OT Kahlenberg, Kreuzung "Auf der Hutweide"/"Ortsstr."

Geplante Sitzungen (Änderungen vorbehalten):

- 05.07.2022, 19.00 Uhr
 - Sitzung des Gemeinderates in der Hörselberghalle, Ruhlaer Straße 41-43.
- 12.07.2022, 19.00 Uhr Sitzung des Bauausschuss in der Hörselberghalle, Ruhlaer Straße 41-43.

Änderungen bleiben vorbehalten. Bitte beachten Sie die Aushänge in den amtlichen Bekanntmachungskästen.

Gemeinsame Schiedsstelle Wutha-Farnroda-Seebach-Ruhla nimmt Arbeit auf

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Ruhla, Gemeinde Wutha-Farnroda und Gemeinde Seebach

Die Stadt Ruhla unterhielt seit 2016 eine gemeinsame Schiedsstelle mit der Gemeinde Seebach. Die Amtszeit der Schiedspersonen lief zum Ende des Jahres 2021 aus, so dass Neuwahlen anstanden. Die Gemeinde Wutha-Farnroda selbst unterhielt derzeit keine eigene Schiedsstelle, so dass eine gemeinsame Neuwahl der Schiedspersonen möglich war. Aus den guten Erfahrungen der gemeinsamen Betreibung der Schiedsstelle Ruhla-Seebach und der bereits vielfältig bestehenden interkommunalen Zusammenarbeit im Erbstromtal soll nunmehr der Aufgabenbereich erweitert und auf die Gemeinde Wutha-Farnroda ausgedehnt werden. Es haben sich insgesamt 6 Bewerber auf die Tätigkeit beworben. Alle Bewerber erfüllen die gesetzlichen Voraussetzungen für die Wahrnehmung dieses Ehrenamtes. Aufgrund des Zuständigkeitsbereiches von ca. 14.000 Bürgern sollten 6 Personen gewählt werden. Der Gemeinderat Wutha-Farnroda, der Gemeinderat Seebach und der Stadtrat Ruhla haben die Schiedspersonen für die Dauer von 5 Jahren gewählt. Die gewählten Personen wurden inzwischen vom Direktor des Amtsgerichts Eisenach berufen und sind nun ehrenamtlich für das Land Thüringen tätig.

Getreu dem Prinzip "Schlichten ist besser als Richten" hat die Schiedsstelle die Aufgabe, die Gerichte zu entlasten, indem sie geringfügige Streitigkeiten im außergerichtlichen Verfahren klärt, in privatrechtlichen Streitigkeiten und Strafsachen schlichtet sowie Sühneverfahren vor Erhebung der Privatklage durchführt. Solche Privatklagesachen sind u. a. Nachbarschaftsstreitigkeiten, Hausfriedensbruch, Beleidigung, Körperverletzung, Bedrohung, Sachbeschädigung. Ein Schiedsverfahren hat viele Vorteile. Die Schiedspersonen sind ehrenamtlich tätig und

setzen sich unparteiisch für die Streitparteien ein. Die Kosten für eine Schlichtungsverhandlung sind im Verhältnis zu denen für ein gerichtliches Verfahren erheblich geringer. Die einzigen Kosten, die für Sie als Ratsuchender anfallen, sind Verfahrensund Sachkosten (Gebühren und Auslagen). Die Schiedsstelle kann jedoch nicht in allen Fällen tätig werden. Bei Familien- und Arbeitsrechtsstreitigkeiten und bei Rechtsstreitigkeiten, an denen der Staat beteiligt ist, ist die Schiedsstelle nicht zuständig. In anderen, sachlich oder rechtlich besonders schwierigen Fällen, kann die Schiedsstelle es ablehnen, tätig zu werden.

Die Mitglieder der gemeinsamen Schiedsstelle Wutha-Farnroda, Seebach und der Stadt Ruhla sind Diana Paschek, Karoline Walther, Doris Pieper, Felicitas Wantzlöben, Elke Gabriel und Tino Block.

Die Schiedspersonen sind erreichbar unter: Stadtverwaltung Ruhla Bereich Öffentliche Ordnung Carl-Gareis-Straße 16 99842 Ruhla Telefon: 036929/828-51 oder 52 Fax: 036929/80365 E-Mail-Adresse: schiedsstelle@ruhla.de.

Die Kontaktaufnahme zur Vereinbarung von Gesprächsterminen erfolgt über die Stadtverwaltung Ruhla, Bereich Öffentliche Ordnung unter o. g. Telefonnummer oder per E-Mail. Jörg Schlothauer Bürgermeister

BEKANNTMACHUNGEN-ANDERE-BEHÖRDEN

Pendler- und Rückkehrertag im Wartburgkreis



Zurück in die Heimat! Pendler-und Rückkehrertag: Beratung und Jobangebote im Wartburgkreis 24. Juni 2022

Der nächste Pendler- und Rückkehrertag im Wartburgkreis findet am Freitag, den 24. Juni 2022, von 15.00 bis 20.00 Uhr, im Landratsamt Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, in Bad Salzungen statt.

Vor Ort können sich an diesem Tag Fachkräfte und Interessierte über die Chancen des regionalen Arbeitsmarktes informieren und wertvolle Tipps zur Jobsu-

che sowie zur Gestaltung von Bewerbungsunterlagen erhalten. Der Pendler- und Rückkehrertag ist eine ideale Gelegenheit für Pendler*innen, interessierte Rückkehrer*innen und potentielle Zuwanderer*innen, um sich bei der Wirtschaftsförderung des Wartburgkreises, der Thüringer Agentur für Fachkräftegewinnung (ThAFF) sowie weiteren Partnern wie der Agentur für Arbeit, schnell und kompakt über Ihre berufliche Zukunft in der Wartburgregion zu informieren.

Die Wirtschaftsförderung des Wartburgkreises unterstützt dieses jährlich stattfindende Veranstaltungsformat in Zusammenarbeit mit der ThAFF und steht Ihnen als kompetenter Ansprechpartner für Fragen und eine Beratung rund um die Karriereheimat Wartburgregion ebenfalls gern zur Verfügung.

Weiterhin können sich Interessierte auch digital einen Beratungstermin sichern.

Alle Informationen zum Pendler- und Rückkehrertag finden Sie auch auf der Webseite der ThAFF unter: www.thaff-thueringen. de/pendlertage

Bei Interesse melden Sie sich gern bei Maria Nick von der Wirtschaftsförderung telefonisch unter der 03695/616303 oder per Mail unter kreisplanung@wartburgkreis.de an.

Stellenausschreibungen Flussarbeiter GUV Hörsel/Nesse



Der Gewässerunterhaltungsverband Hörsel/Nesse schreibt ab sofort folgende Stelle aus:

Flussarbeiter (m/w/d)

Der Bauhof des Verbandes befindet sich in der Gemeinde Hörselberg-Hainich, OT Behringen.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **Montag, den 18.07.2022,** an den GUV Hörsel/Nesse, Ortsstraße 10, 99887 Georgenthal OT Schönau v. d. W. oder per E-Mail an info@guv-hoersel-nesse.de.

Bei Interesse finden Sie die vollständige Stellenausschreibung auf unserer Website unter:

www.guv-hoersel-nesse.de (Aktuelles-Offene Stellen)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

gez. Heiner Both Verbandsvorsteher